TOMODACHI KATA CUP WETTKAMPF REGLEMENT

Inhalt

1. WETTKAMPFFLÄCHE....1
2. OFFIZIELLE KLEIDUNG....1
3. ORGANISATION DES KATA WETTKAMPFES (EINZELN)....1
4. ORGANISATION DES KATA WETTKAMPFES (3-er TEAM)....3
5. KAMPFGERICHT....3
6. BEURTEILUNGSKRITERIEN....3
7. DURCHFÜHRUNG DES WETTKAMPFES....4

(Änderungen ggü. 2025)

1. WETTKAMPFFLÄCHE

1.1. Die Wettkampffläche hat eine glatte Oberfläche.

1.2. Die Wettkampffläche hat 8x8m mit zusätzlich 1m Rand, um der Darbietung jedes Wettkämpfers ausreichend Platz zu geben.

2. OFFIZIELLE KLEIDUNG

2.1. Die Schiedsrichter können in offizieller Kleidung des jeweiligen Verbands erscheinen. Es sind keine Jeanshosen erlaubt.

2.2. Wettkämpfer müssen in einem sauberen, weissen Karate Gi erscheinen. Damen ziehen unter dem Karate Gi ein weisses T-Shirt an.

3. ORGANISATION DES KATA WETTKAMPFES (EINZELN)

3.1. Der Kata Wettkampf findet nach dem gleichen K.O.-System mit Flaggen wie in Kumite statt.

3.2. Die Wettkämpfer werden nach dem Zufallsprinzip mit der Kumite Technology App zugelost. Der Veranstalter vermeidet wenn möglich, dass in der ersten Runde zwei Wettkämpfer aus dem gleichen Dojo und zwei Finalisten vom vorjährigen Tomodachi Kata Cup aufeinandertreffen.

3.3. Es gibt zwei dritte Plätze.

3.4. Wenn in einer Kategorie drei Wettkämpfer angemeldet sind, läuft jeder gegen jeden (Round Robin). Im Round Robin entscheidet die Gesamtanzahl der Fahnen der beiden Runden über die Endplatzierung. Bei einem Gleichstand wird eine weitere Kata gelaufen. Im Round Robin System wird die vorgeschriebene Finalkata gezeigt.

3.5. Die Wettkämpfer müssen die vorgeschriebenen Katas aus der jeweiligen Runde zeigen:

	Vorrunden	Viertelfinal	Halbfinal	Final
U16 gemischt				
8 & 7 kyu U10	Taikyoku I	Taikyoku III	Pinan I	Pinan II
8 & 7 kyu U12	Taikyoku I	Taikyoku III	Pinan I	Pinan II
8 & 7 kyu U16	Taikyoku I	Taikyoku III	Pinan I	Pinan I
6 & 5 kyu U12	Taikyoku III	Pinan I	Pinan II	Pinan III
6 & 5 kyu U16	Taikyoku III	Pinan I	Pinan II	Pinan III
4 kyu U16	Pinan I	Pinan II	Pinan III	Pinan IV
3 kyu U16	Pinan II	Pinan III	Pinan IV	Pinan V
2 & 1 kyu & black belt U16	Pinan III	Pinan IV	Pinan V	Tsuki no kata
+16 gemischt				
8 & 7 kyu +16	Taikyoku I	Taikyoku III	Pinan I	Pinan II
6 & 5 kyu +16	Taikyoku III	Pinan I	Pinan II	Pinan III
4 & 3 kyu +16	Pinan I	Pinan II	Pinan III	Pinan IV
+16 Herren & Damen nationales Niveau				
2 & 1 kyu women +16	Pinan III	Pinan IV	Pinan V	Tsuki no kata
2 & 1 kyu men +16	Pinan III	Pinan IV	Pinan V	Tsuki no kata
>shodan national women +16	Yantsu	Gekisai Dai	Gekisai Sho	Seienchin
>shodan national men +16	Yantsu	Gekisai Dai	Gekisai Sho	Seienchin
+40 gemischt				
All levels +40	Pinan IV	Pinan V	Tsuki no kata	Gekisai Dai
+18 Golden League internationales Niveau				
Golden League Women +18	Yantsu	Gekisai Sho	Seienchin	Sushiho
Golden League Men +18	Tsuki no kata	Saiha	Seipai	Kanku

3.6. Eine Teilnahme ist ab Blaugurt möglich. Der Stichtag für die Alterseinteilung ist das Alter am Turniertag. Eine Anmeldung mit falschen Gurt- und/oder Altersangaben kann zur Disqualifikation des Wettkämpfers führen.

3.7. **Wir behalten uns das Recht vor, aus zeitlichen Gründen die TeilnehmerInnen der individuellen U16 Kategorien gleichzeitig laufen zu lassen.**

3.8. In der **Golden League** starten Erwachsene +18, welche in den letzten zwei Jahren in einer erwachsenen Kategorie einer EM oder WM gestartet sind oder solche die sich eine grössere Herausforderung stellen möchten.

3.9. In den Kategorien ab Schwarzgurt und +40 werden jedes Jahr neue Katas definiert, um so die Vielfalt der zu lernenden Katas anzuregen.

4. ORGANISATION DES KATA WETTKAMPFES (3-er TEAM)

4.1. Der Wettkampfablauf mit Fahnen, die Auslosung und das Round Robin System bei drei angemeldeten Teams sind gleich wie im Einzel Wettkampf (siehe 3.1. bis 3.4).

4.2. Teilnehmer dürfen nur in einem Team starten. Ausnahme: Jugendliche ab 14 Jahre dürfen zusätzlich ein +16 Team vervollständigen. Ein Wettkämpfer mit einer tieferen Graduierung darf in einer höheren Kategorie starten.

4.3. Die Teams müssen die vorgeschriebenen Katas aus der jeweiligen Runde zeigen:

	Vorrunden & Viertelfinal	**Halbfinal & Final**
U16 gemischt		
Team 8 - 5 kyu U16	Pinan I	Pinan II
Team >4 kyu U16	Pinan III	Pinan IV
+16 Damen & Herren gemischt		
Team 8 - 3 kyu +16	Pinan I	Pinan II
Team >2 kyu +16	Tsuki no kata	Seienchin

4.4. Der Stichtag für die Alterseinteilung U16 oder +16 ist das Alter vom ältesten Teammitglied am Turniertag.

5. KAMPFGERICHT

5.1. Das Kampfgericht kann aus drei oder fünf Schiedsrichter bestehen. Die Zusammensetzung pro Tatami wird durch den Turnier-Oberschiedsrichter vor Wettkampfbeginn bestimmt.

5.2. Die Schiedsrichter sollten gute Kenntnisse und Verständnis für jede Kata der jeweiligen Wettkampfkategorie haben. Ein Schiedsrichter sollte in der Lage sein, die Beurteilungskriterien wie unter Punkt 6. beschrieben in der Kata zu erkennen und zu bewerten.

6. BEURTEILUNGSKRITERIEN

6.1. Die Wettkämpfer müssen die Kata erfolgreich beenden und ein klares Verständnis der Elemente und Prinzipien der traditionellen Kata zeigen. Die Katas müssen im Still von Shinkyokushin/Kyokushin Karate gelaufen werden. Wenn Wettkämpfer aus verschiedenen Kyokushin Verbänden teilnehmen, können und dürfen einzelne Techniken in den Katas unterschiedlich ausgeführt werden. **Diese verbandsbedingten technischen Unterschiede werden nicht negativ bewertet.**

6.2. Wenn Wettkämpfer stoppen, das Gleichgewicht verlieren oder eine völlig falsche Technik zeigen, dürfen sie, bevor die Kata zu Ende ist, erneut anfangen (Ausnahme Golden League). Die zweite Kata zählt als Bewertungsgrundlage, wobei **das erneute Anfangen leicht negativ bewertet** wird. Der Wettkämpfer erhält nachher keine weitere Chance.

6.3. Ein nicht zu Ende führen der Kata oder das Aufführen einer falschen Kata führt in der Golden League zur Disqualifikation.

6.4. Folgende Punkte gelten für die Bewertung der Katas, wobei in erster Instanz die Gesamtleistung einer korrekt ausgeführten und ausgereiften Kata beurteilt wird:

- Korrekte und realistische Ausführung der Techniken
- Kraft und Stabilität
- Timing, Rhythmus und Flow
- Fokus und Atemkontrolle
- Respektvolles Verhalten
- **Zusätzlich (aber nicht nur) bei Team Kata: synchrone Ausführung**

Erklärung: Kata ist weder ein Tanz noch eine Theatervorführung. Die Leistung basiert auf traditionellen Werten und Prinzipien. Der Wettkämpfer muss Einfühlungsvermögen in Kata Techniken und die geistige Haltung zeigen. Die Kata muss einen Kampf darstellen und Konzentration, Ausdauer und Kraft zeigen. Sie sollte Stärke und Geschwindigkeit als auch Eleganz, Rhythmus und Gleichgewicht beinhalten.

7. DURCHFÜHRUNG DES WETTKAMPFES

7.1. AUFRUFEN DER WETTKÄMPFER

7.1.1. Wettkämpfer und Coaches sind dafür zuständig, dass die Wettkämpfer rechtzeitig an der Warteposition bereit stehen. Der Hauptschiedsrichter steht und blickt zu den Wettkämpfern.

7.1.2. Auf Aufforderung des Hauptschiedsrichters «Otogai ni rei» grüssen die Wettkämpfer sich. Anschliessend blicken sie wieder nach Shomen. Nur in der Golden League laufen die Wettkämpfer zuerst weiter nach vorne auf das Tatami und grüssen «Shomen ni rei», anschliessend «Shushin ni rei» und «Otogai ni rei».

7.1.3. Der Hauptschiedsrichter verkündet die zu laufende Kata mit lauter Stimme. **Die Wettkämpfer wiederholen den Namen.** Im Teamwettkampf wiederholen alle Wettkämpfer den Namen der Kata.

7.1.4. In der Kumite Technology App ist der Wettkämpfer oben aufgewiesen «aka».

7.2. ROTER WETTKÄMPFER

7.2.1. Auf die Aufforderung «Aka naka e» des Hauptschiedsrichters, verbeugt sich der rote Wettkämpfer und geht auf die Kampffläche zur Startposition (1).

7.2.2. Der Hauptschiedsrichter wiederholt den Namen der Kata -> «Yoi» -> «Hajime» (höhere Katas: «Mokuso» -> Namen der Kata -> «Yoi» -> «Hajime»

7.2.3. Nach Abschluss der Kata bleibt der Wettkämpfer in der letzten Position stehen. Der Hauptschiedsrichter gibt den Befehl «Naore, yasume»,um in die Fudo Dachi Stellung zurückzukehren. Auf die Aufforderung «Aka akeru» des Hauptschiedsrichters verlässt der rote Wettkämpfer die Kampffläche mit einer Verbeugung auf der Linie. Der rote Wettkämpfer geht zurück zu seiner Warteposition (2).

7.3. WEISSER WETTKÄMPFER

7.3.1. Auf die Aufforderung «Shiro naka e» des Hauptschiedsrichters, verbeugt sich der weisse Wettkämpfer und geht auf die Kampffläche zur Startposition (3).

7.3.2. Nach Abschluss der Kata gibt der Hauptschiedsrichter den Befehl «Naore, yasume»,um in die Fudo Dachi Stellung zurückzukehren. Auf die Aufforderung «Shiro akeru» des Hauptschiedsrichters verlässt der weisse Wettkämpfer die Kampffläche mit einer Verbeugung auf der Linie. Der weisse Wettkämpfer geht zurück zu seiner Warteposition (4).

7.4. ENTSCHEIDUNG

7.4.1. Der Hauptschiedsrichter steht auf. Auf den Befehl «Hantei o torimasu, hantei» des Hauptschiedsrichters, geben alle Schiedsrichter **(inkl. der Hauptschiedsrichter mit dem Arm 45° nach unten)** unverzüglich ihre Stimme ab. Die Schiedsrichter heben ihre Flaggen zur gleichen Zeit. Ein Unentschieden kann nicht gegeben werden.

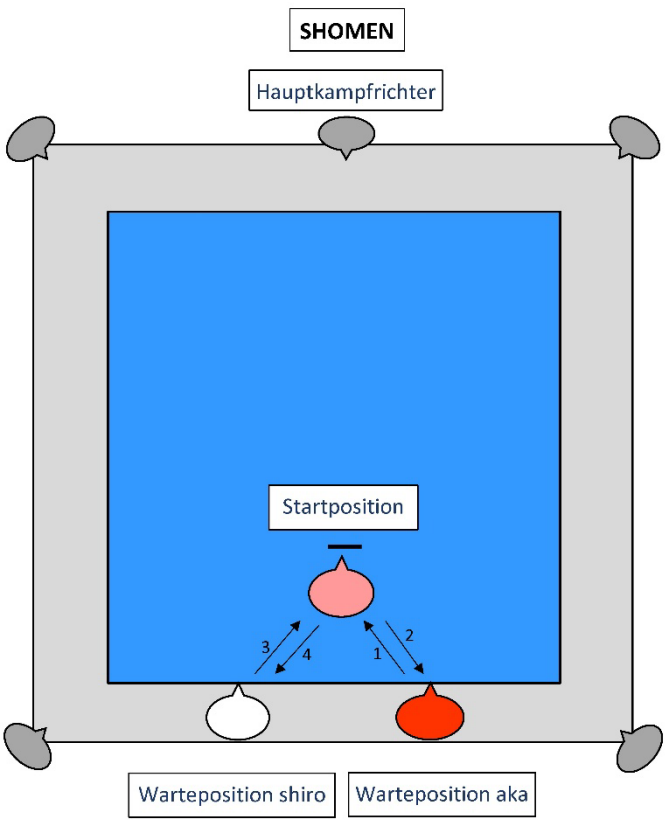
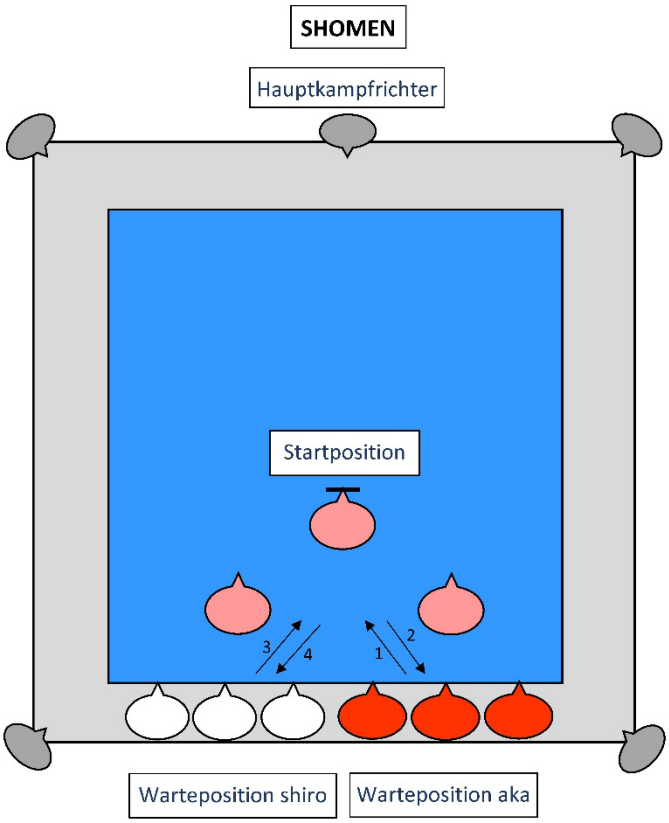
7.4.2. Der Hauptschiedsrichter zählt die Anzahl der roten und weissen Flaggen (wie beim Kumite).

7.4.3. Nun hebt der Hauptschiedsrichter die Hand des Wettkämpfers mit den meisten Stimmen und kündigt mit dem Signal seines Arms und dem Befehl «AKA» oder «SHIRO» an, ob Rot oder Weiss den Kampf gewonnen hat.

7.4.4. Auf Aufforderung des Hauptschiedsrichters «Otogai ni rei» grüssen die Wettkämpfer sich. Nur in der Golden League grüssen die Wettkämpfer zuerst «Shomen ni rei», anschliessend «Shushin ni rei» und «Otogai ni rei». Dann dürfen die Teilnehmer sich die Hände schütteln und die Wettkampffläche verlassen.

7.5. AUFSTELLUNG SCHIEDSRICHTER & WETTKÄMPFER EINZEL & TEAM

7.5.1. Die Aufstellung der Wettkämpfer und das Grüssen wird wie hier unten beschrieben durchgeführt. Die Team-Wettkämpfer stellen sich beim Vorführen der Kata im Dreieck auf.

7.5.2. Die Schiedsrichter sitzen mit einer roten und weissen Flagge auf einem Stuhl ausserhalb der Wettkampffläche. Analog des Kumites hat der Hauptschiedsrichter den ganzen Wettkampf keine Flaggen. Er/sie zeigt bei «Hantei o torimasu» die Entscheidung mit dem Arm statt mit einer Flagge.

7.5.3. Während der Katavorführung befindet sich der Wettkämpfer gegenüber Shomen. Der Hauptschiedsrichter sitzt mit dem Rücken zum Shomen, im Gegensatz zur Positionierung eines Hauptschiedsrichters im Kumite.